

**Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
01.03.2017**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:50 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum E070

Anwesenheit

Vorsitzender

Block, Wolfgang entsandt
durch Fraktion DIE LINKE

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Gajek, Lothar entsandt
durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Hubert, Rudolf entsandt
durch freie Träger

Schriftführerin

Sandner, Monika

ordentliche Mitglieder

Böhm, Jörg entsandt
durch Fraktion DIE LINKE
Federau, Petra entsandt
durch AfD-Fraktion
Glüer, Matthias entsandt
durch freie Träger
Herweg, Susanne entsandt
durch CDU-Fraktion
Jeske, Franziska entsandt
durch CDU-Fraktion
Kötzsch, Sabine entsandt
durch Fraktion Unabhängige Bürger
Maier, Elke entsandt
durch freie Träger
Markmann, Axel W. entsandt

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, Herr Block, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und der Verwaltung. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 36. Sitzung vom 01.02.2017 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Das Protokoll wird mit:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0 beschlossen.

Herr Hubert beteiligt sich nicht an der Abstimmung.

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Herr Ruhl informiert, dass bezüglich der Ausschreibung Fachdienstleitung Jugend am 10.03.2017 Bewerbungsgespräche stattfinden.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Block, nimmt an den Gesprächen teil.

Die Ausschussmitglieder können Einsicht in die Bewerberunterlagen nehmen.

Nach erfolgreichen Bewerbergesprächen ist eine nicht öffentliche Sondersitzung des Ausschusses am 15.03.2017 geplant.

Herr Piechowski erfragt den Sachstand des Antrages "Frühzeitige Prävention im Kindesalter prüfen", Herr Ruhl erläutert, dass der Antrag sich in der Prüfung befindet.

Herr Piechowski fragt an wie viele Flüchtlingskinder derzeit nicht in einer Einrichtung betreut werden können, Herr Ruhl erklärt, dass es sich zurzeit um

159 Kinder handele, wobei die Zahlen schwanken. Grund dafür sei auch die im Landesvergleich sehr hohe Anzahl an Flüchtlingen, die in Schwerin aufhältig seien. Des weiteren erfragt Herr Piechowski den Sachstand zur Genehmigung der Schulentwicklungsplanung, Herr Ruhl erläutert, dass diese nunmehr vorliegt. Sie sei mit Auflagen verbunden, die aus Sicht der Verwaltung aber unproblematisch seien. Dabei stünden Inklusionsfragen im Vordergrund. Herr Ruhl dankt insbesondere den dafür zuständigen Verwaltungskräften.

Herr Piechowski erfragt die Höhe der Inobhutnahmen, Herr Ruhl informiert zum Sachstand und sagt ergänzende Informationen zu.

Frau Herweg fragt nach dem ständigen Tagesordnungspunkt „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“. Herr Ruhl sagt zu, den TOP künftig wieder ständig zu berücksichtigen und erläutert, dass Schwerin zurzeit für 76 unbegleitete minderjährige Ausländer zuständig sei.

Frau Herweg fragt nach dem Verein Sternthaler. Herr Ruhl gibt Auskunft und führt aus, dass es sich um eine Hilfeträger handele. Eine Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfenach § 75 SGB VIII liege zwar nicht vor. Eine Parallele zum Verein Power for Kids könne aber nicht gezogen werden. Er sagt eine ergänzende Information zum Status zu.

zu 4 Mitteilungen der AG Hilfen zur Erziehung

Beschluss:

Frau Maier informiert, dass die AG Hilfen zur Erziehung nicht getagt hat, es ist im April ein Gesprächstermin zwischen freien Trägern und der Verwaltung geplant. Dann sollen Gespräche aus den Vorwochen fortgesetzt werden.

zu 5 Mitteilungen der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit

Beschluss:

Herr Hubert informiert, dass die AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit nicht getagt hat, der nächste Termin ist der 03.03.2017.

zu 6 „Situation im Sozialraum des Trägerverbundes WeLan“

Bemerkungen:

Frau Vonsien, Koordinatorin des Trägerverbundes WeLan, erläutert mittels einer Power Point Präsentation die Situation im Trägerverbund.

Frau Funk und Herr Köhler von der Schulwerkstatt „Fit for life“ ergänzen die Ausführungen.

Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

zu 7 Bildung Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Bemerkungen:

Nach einer intensiven Diskussion stellen die Mitglieder fest, dass das Thema Jugendhilfeplanung im Sinne des § 80 SGB VIII bereits Gegenstand der vom Jugendhilfeausschuss eingesetzten AGs „Hilfen zur Erziehung“ und „Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit“ ist und dort weiter entwickelt werden soll.

**zu 8 "Jung sein in Schwerin"
Vorlage: 00950/2017**

Bemerkungen:

Herr Block bringt die Vorlage ein.

Die Mitglieder des Ausschusses lehnen die Vorlage mit

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	13
Enthaltung:	1 ab.

zu 9 Sonstiges

Bemerkungen:

Die Verwaltung wird gebeten, in Bezug auf die BMX-Bahn im Mueßer Holz Unterstützungsmöglichkeiten zu prüfen.

Die Verwaltung sagt das zu.

gez. Wolfgang Block

Vorsitzender

gez. Monika Sandner

Protokollführerin